

Bilder für die Ohren

Das Potsdamer Museum Barberini freut sich über ein großes Interesse an seinem neuen Podcastangebot zum Leben und Werk des französischen Malers Claude Monet (1840-1926): Die seit vorigen Dienstag verfügbare erste Folge sei in den ersten Tagen bereits von mehreren tausend Menschen heruntergeladen oder gestreamt worden, berichtete Museumssprecherin Carolin Stranz am Montag. Moderiert von der ehemaligen »Tagesschau«-Sprecherin Linda Zervakis zeichnen in dem sechsteiligen Dokupodcast »Zeiten des Umbruchs« internationale Monet-Experten das Leben und den künstlerischen Werdegang des Impressionisten nach. Das »Dokudrama für die Ohren« erscheint jeweils dienstags mit einer weiteren Folge. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/453583.kunstvermittlung-bilder-für-die-ohren.html>